

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH) (REACH-VO Artikel 31 und Anhang II)

Überarbeitet am: 20.01.2009/Gr/Ba.

---

## 1. STOFF-/ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNG

**Handelsname:** KAJO-Sägekettensaftöl

**Verwendung:** Haftöl

**Hersteller:** KAJO-Chemie GmbH  
Boschstraße 13  
59609 Anröchte Tel.: 02947/881-0

**Notfallauskunft:** KAJO-Chemie  
02947/881-0

**Email:** Schmierstoffe@kajo.de

---

## 2. MÖGLICHE GEFAHREN

**Gefahrenbezeichnung:**

Keine - bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

**Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:**

Das Produkt ist nicht kennzeichnungspflichtig aufgrund des Berechnungsverfahrens der „Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG“ in der letztgültigen Fassung.

**Klassifizierungssystem:**

Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

---

## 3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

**Chemische Charakterisierung:** Gemisch aus Kohlenwasserstoffen und Haftzusätzen.

**Gefährliche Inhaltsstoffe:**

Keine Gefahrstoffe enthalten bzw. enthaltene Gefahrstoffe liegen unterhalb der in den gültigen Richtlinien angegebenen Konzentrationsgrenzen.

---

## 4. ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN

**Allgemeine Hinweise:**

**Nach Einatmen:** Entfällt.

**Nach Hautkontakt:** Mit Wasser und Seife waschen. Getränkte Kleidung ausziehen.

**Nach Augenkontakt:** Ausgiebig mit Wasser spülen.

**Nach Verschlucken:** Mund ausspülen. Wasser trinken. Arzt aufsuchen.

---

## 5. MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

**Löschmittel:**

- geeignete: Schaum, Löschpulver, CO<sub>2</sub>.
- ungeeignete: Wasser.

**Brand- und Explosionsschutz:** Offene Zündquellen vermeiden.



6. MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

**Personenbezogene Maßnahmen:** Nicht erforderlich.

**Umweltschutzmaßnahmen:** Nicht in Gewässer oder die Kanalisation gelangen lassen. In solchen Fällen zuständige Behörden benachrichtigen.  
Zündquellen fernhalten.

**Verfahren zur Reinigung:** Ausdehnung durch Ölsperren verhindern. Aufsaugende Materialien (z.B. Sand, Kieselgel, Sägemehl) oder Spezialbindemittel verwenden.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

**Handhabung:**

**Hinweise zum sicheren Umgang:**  
Haut- und Augenkontakt vermeiden.  
Oelnebelbildung vermeiden.  
Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**  
Oelnebelbildung vermeiden.  
Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

**Lagerung:**

**Anforderung an Lagerräume und Behälter:**  
Wasserrechtliche Bestimmungen beachten.

**Zusammenlagerungshinweise:**  
Nicht mit starken Oxidationsmitteln zusammenlagern.

**Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**  
Vor Frost und direkter Sonnenbestrahlung schützen.

**Lagerklasse:**  
**VbF-Klasse:** entfällt.

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

**Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:**  
Keine weiteren Angaben, s. Punkt 7.

**Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

CAS-Nr.	Bezeichnung des Stoffes	Art	Wert	Einheit

**Zusätzliche Hinweise:**  
Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

**Persönliche Schutzausrüstung:**

**Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**  
Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten. Verunreinigte Kleidung wechseln, längeren und intensiven Hautkontakt vermeiden.  
Produkt nicht in die Augen gelangen lassen.  
Vor den Pausen und bei Arbeitende Hände waschen.  
Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.

**Atemschutz:**  
Bei guter Raumbelüftung nicht erforderlich.

**Handschutz:**  
Schutzhandschuhe oder Hautschutzcreme.  
Zur Vermeidung von Hautproblemen ist das Tragen von Handschuhen auf das notwendige Maß zu reduzieren. Vor dem Umgang mit dem / der wasserunlöslichen Stoff, -Produkt, - Zubereitung wasserlösliche Hautschutzmittel (fettfreie Filmbildner oder O/W-Emulsionen) verwenden.

**Handschuhmaterial:**

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.

**Durchdringungszeit des Handschuhmaterials:**

Die genaue Durchdringungszeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

**Augenschutz:**

Bei Ölnebelbildung und unzureichender Lüftung:  
Dichtschließende Schutzbrille.

**Körperschutz:**

Arbeitsschutzkleidung.

---

**9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN**

Physikalischer Zustand bei 20 °C:	Flüssig.
Farbe:	Dunkelbraun.
Geruch:	Typisch.
Zustandsänderung bei 1013 hPa	
- Pourpoint ( °C):	-24
- Siedepunkt( °C):	
Flammpunkt( °C):	ca. 200 °C
Selbstentzündungstemperatur ( °C):	> 300 °C
Explosionsgrenzen(% vol):	
- Obere:	6,5
- Untere:	0,6
Dampfdruck bei 20 °C(hPa):	
Dichte bei 20 °C(g/cm <sup>3</sup> ):	0,90
Verhalten in Wasser bei 20 °C:	Unlöslich.
Viskosität bei 40 °C (mm <sup>2</sup> /s):	115

---

**10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT**

Gefährliche Reaktionen:	Das Produkt ist brennbar.
Gefährliche Zersetzungsprodukte:	Bei unvollständiger Verbrennung Bildung von Kohlenmonoxid möglich.

---

**11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE**

Akute Toxizität:	LD 50 (Ratte) > 2000mg/kg (berechnet).
Symptome bei der Verwendung:	Keine Reizung und keine sensibilisierende Wirkung.

---

**12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN**

Biologische Abbaubarkeit:	Das Produkt ist schwer biologisch abbaubar.
Wassergefährdungsklasse VwVwS:	1

---

**13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG**

Entsorgung:	Muß unter Beachtung örtlicher Vorschriften einer geeigneten Verbrennungsanlage zugeführt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
Abfallschlüssel nach AVV:	13 02 05 nichtchlorierte Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle auf Mineralölbasis.

---

---

**14. ANGABEN ZUM TRANSPORT**

**Landtransport ADR/RID und GGVS/GGVE (grenzüberschreitend/Inland)**

**ADR/RID-GGVS/E Klasse:**

Kein Gefahrgut im Sinne der Verordnung.

**Seeschiffstransport IMDG/GGVSee:**

**IMDG/GGVSee-Klasse:**

Kein Gefahrgut im Sinne der Verordnung.

**Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR:**

**ICAO/TATA-Klasse:**

Kein Gefahrgut im Sinne der Verordnung.

**Postversand (Inland):**

Zulässig.

---

**15. RECHTSVORSCHRIFTEN**

**Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien:**

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV nicht kennzeichnungspflichtig.

**Nationale Vorschriften:**

**Klassifizierung nach VbF:** entfällt.

**Wassergefährdungsklasse nach VwVwS:** 1

**Sonstige EU-Vorschriften:**

Angaben zur Richtlinie 1999/13/EG über die Begrenzung von Emissionen flüchtiger organischer Verbindungen (VOC-RL): Das Produkt ist VOC-frei.

---

**16. SONSTIGE ANGABEN**

**Weitere Angaben:**

Überarbeitung gemäß Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH).

---

**R-Sätze:** keine

**S-Sätze:** 16, Von Zündquellen fernhalten; Nicht Rauchen.

21, Bei der Arbeit nicht rauchen.

26, Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

29, Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

---

**Wichtiger Hinweis:**

Alle Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Das Sicherheitsdatenblatt ist dazu bestimmt, die beim Umgang mit chemischen Stoffen und Zubereitungen wesentlichen physikalischen, sicherheitstechnischen, toxikologischen und ökologischen Daten zu vermitteln und Empfehlungen für den sicheren Umgang bei Lagerung, Verwendung und Transport zu geben. Es soll durch sachgerechte Information dem Schutz des Menschen und der Umwelt dienen. Diese fachspezifischen Aussagen zum Arbeitsschutz sind bestimmt für Sicherheitsbeauftragte-, -fachkräfte und -ingenieure sowie für Arbeitsmediziner, Toxikologen und staatliche Überwachungsorgane. Bitte, leiten Sie diese Information an die zuständigen Stellen weiter.

---